

Mehrwegpflicht betrifft auch Metzgereien

Green Box sorgt für weniger Verpackungsmüll bei Metzger und Co.



Unternehmenskontakt:
Greenbox GmbH & Co. KG
Imke Achtermann
Schwachhauser Heerstraße 266b
28359 Bremen

Tel.: 0421 – 246 87 87 52
E-Mail: i.achtermann@bionatic.com

Bremen, 1. Dezember 2022. 2023 tritt die gesetzliche Mehrwegpflicht in Kraft. Durch nachhaltige Mehrwegbehälter soll Verpackungsmüll reduziert werden, der insbesondere im boomenden Take-away Geschäft anfällt. Damit gilt diese Pflicht auch für Fleischereibetriebe, die warme Gerichte und unverarbeitete Lebensmittel gleichermaßen verkaufen. Die ideale Abhilfe für Metzgereien schafft Green Box mit seinen Mehrwegbehältern der Produktreihe „merways“. Diese garantieren nicht nur eine appetitliche Präsentation, sondern zugleich einen sicheren und umweltfreundlichen Transport der Lebensmittel. Auch die Erfüllung der hohen Hygienestandards, auf denen bei sensiblen Lebensmitteln wie Fleisch ein besonderes Augenmerk liegt, wird durch die spezielle Zusammensetzung des Materials der Mehrweg-Produkte gewährleistet. Zudem ist das Mehrweggeschirr spülmaschinen- und mikrowellenfest und eignet sich gleichzeitig zum Einfrieren von Lebensmitteln. Mehr Informationen über Green Box unter www.biologischverpacken.de.

Egal ob klassisch Gulaschsuppe, Schnitzel oder Burger direkt vom Metzger aus der heißen Theke – das wiederverwendbare Geschirr der Produktreihe „merways“ bietet die ideale Mehrweglösung für Fleischereibetriebe. Dazu gehören die Mehrweg-Schalen „merways Bowl“, die „merways Box“ für kompakte Speisen wie belegte Brötchen, Buletten oder Burger sowie die „merways Plate“ für Speisen mit verschiedenen Gerichtskomponenten. Diese ermöglichen nicht nur den Verzehr der Produkte vor Ort am Mittagstisch, sondern unterstützen zugleich einen auslaufsicheren und umweltfreundlichen Transport der Gerichte. Dabei sind die

Mehrwegartikel gegen alles gewappnet und vielseitig einsetzbar: ob in der Spülmaschine, bei Hitze in der Mikrowelle oder bei Minusgraden in der Gefriertruhe. Da auch das Auge mitsst, sind die Geschirrvvariationen in drei Farben erhältlich: Karamell, Cashew und Spinat. Sonderfarben oder die Möglichkeit zur individuellen Bedruckung der Mehrwegbehälter sind bei größeren Abnahmemengen ebenfalls möglich.

Gleichermaßen nachhaltig und hygienisch

Die Green Box-Produkte setzen sich zu 98 Prozent aus einem nachhaltigen Biokunststoff mit Holzfasern zusammen – ein Mix, der besonders antibakteriell wirkt. Für ein sortenreines Recycling nimmt Green Box die Behälter am Ende des Lebenszyklus wieder zurück.

Neben dem Mittagsgeschäft kommt das Mehrweggeschirr von Green Box somit auch für das Kerngeschäft der Metzgereien, dem direkten Verkauf von frischem Fleisch und Wurst, zum Einsatz. Da es sich um unverarbeitete Lebensmittel handelt, steht der Hygieneaspekt der Verpackungsmaterialien hier im besonderen Fokus.

Das Material der Boxen ist im Zeichen einer verantwortungsvollen Waldwirtschaft FSC-zertifiziert und anfallende CO₂-Emissionen durch Rohstoffe, Produktion, Lagerung oder Transport wurden vollumfänglich kompensiert. Die Produktion findet in Deutschland statt, was lange Transportwege und damit auch höhere CO₂-Emissionen einspart. Gut fürs Gewissen und die Umwelt: Eine Reduzierung des Verpackungsmülls durch umweltfreundliche Materialien. Aufgrund ihres geringen Gewichts sind die Boxen der perfekte Begleiter für das Außer-Haus-Geschäft. Fair produzierte und nachhaltige Verpackungen, die sich optimal in die Abläufe des Geschäfts von Gastronomiebetrieben wie Fleischereien integrieren lassen. „Viele Fleischereibetriebe bieten einen ausgezeichneten Mittagstisch zum Mitnehmen an, der bei Berufstätigen aber auch Rentnern sehr gut ankommt“, so Olaf Regener, Leiter Business Dev. Mehrweg bei Green Box. „Wir freuen uns dieses Angebot durch unsere nachhaltigen und CO₂-kompensierten Mehrwegbehälter umweltfreundlicher gestalten zu können.“

Unternehmenskontakt:

Greenbox GmbH & Co. KG
Imke Achtermann
Schwachhauser Heerstraße 266b
28359 Bremen

Tel.: 0421 – 246 87 87 87

E-Mail: i.achtermann@bionatic.com

Über die Greenbox GmbH & Co. KG

Seit 2010 bietet Green Box seiner Kundschaft aus den Bereichen Foodservice, Hotellerie, Gastronomie, Großhandel und Lebensmitteleinzelhandel ein vielfältiges Sortiment an umweltfreundlichen Verpackungen als Einweg- und Mehrweglösung, Tischartikeln sowie nachhaltigen Hygiene- und Verbrauchsprodukten aus nachwachsenden, recycelten und recycelbaren Rohstoffen an. Mit über 500 verschiedenen Produkten ist Green Box einer der führenden Vollsortimenter für klimakompensierte Foodservice-Verpackungen. Ziel des Unternehmens ist die Vereinfachung der täglichen Prozesse im Gastronomiebetrieb und die Reduzierung der durch herkömmliche Kunststoffverpackungen entstehenden

Umweltbelastung durch den Einsatz nachhaltiger Produkte. Als erster Anbieter im Bereich der Foodservice-Verpackungen kompensiert Green Box deshalb nicht nur die im Betrieb anfallenden Emissionen, sondern auch die eigenen Produkte zu 100 Prozent. Green Box ist Mitglied der Bionatic Gruppe aus Bremen, die in unterschiedlichen Geschäftsfeldern nachhaltige Produkte für Gewerbetreibende und Endkunden anbietet. Zur Etablierung einer effizienten und ressourcenschonenden Wertschöpfungskette setzt Bionatic auf innovative, entwicklungsorientierte und zugleich stabile Lösungen in den Bereichen nachhaltige Produkte, E-Commerce, Fulfillment-Dienstleistungen und Logistik.